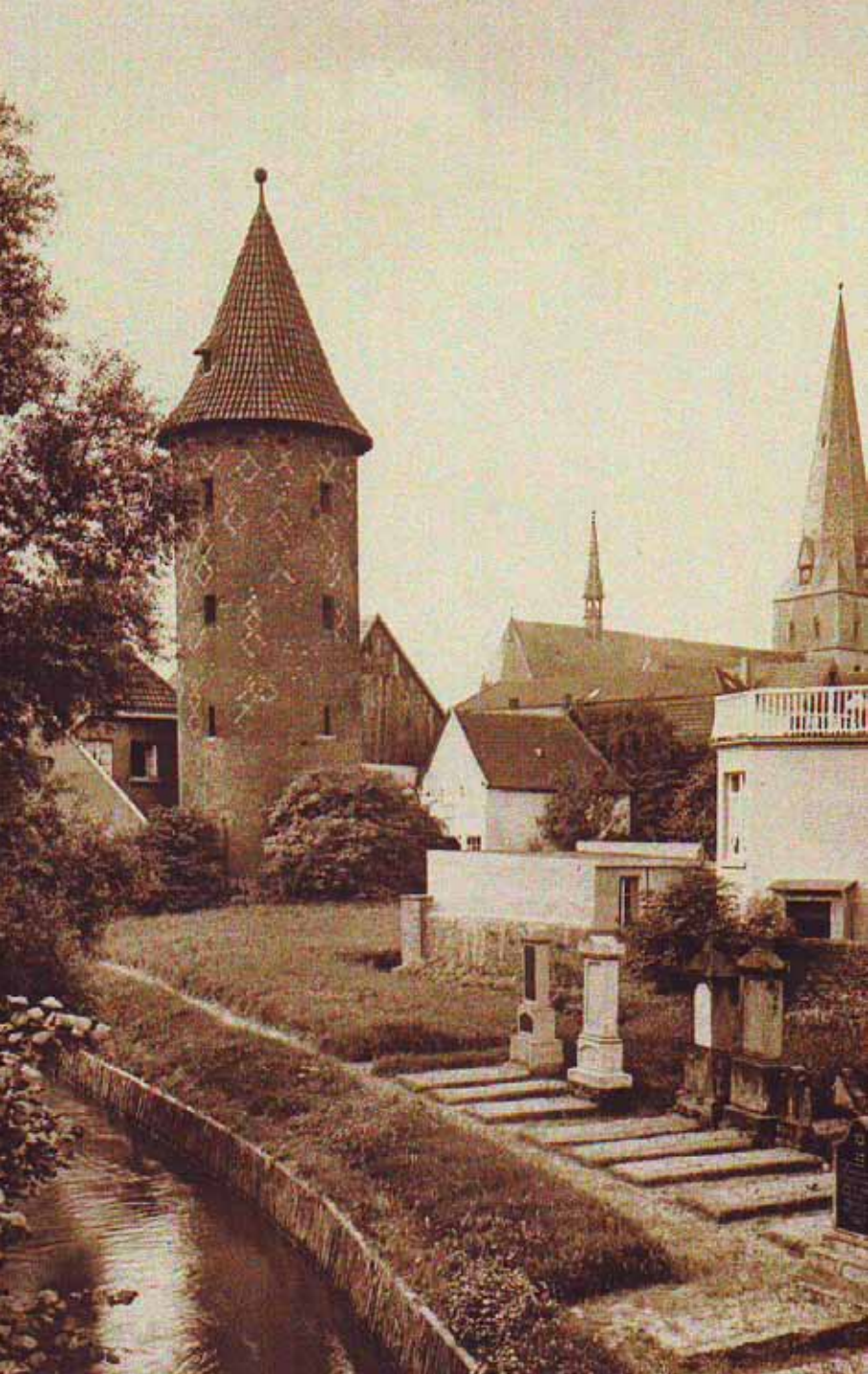




**Die Jüdischen Friedhöfe
in Borken und Gemen
Ein kleiner Leitfaden**

Jüdisches Museum Westfalen



Inhaltsverzeichnis

Vorwort	08
Ein ‚Guter Ort‘ - der jüdische Friedhof	09
Der alte jüdische Friedhof in Borken	16
Historischer Lageplan	16
Inscription Gedenkstein	17
Die Geschichte der jüdischen Friedhöfe in Borken	18
Der neue jüdische Friedhof in Borken	28
Lageplan	28
Inscriptionen	30
Biografisches	38
1. Walter Feith	38
2. Amalie Gans	42
3. Erich Haas	46
4. Simon van Cleeff	52
Der jüdische Friedhof Gemen	55
Lageplan	60
Inscriptionen	62
Biografisches	68
1. Moses Frank	68
2. Gutle (Julia) Löwenstein	71
3. Herz-Azor Löwenstein	74
Anhang	79
Hebräisches Alphabet	79
Monate des jüdischen Kalenders	80
Praktische Hinweise	80
Quellenverzeichnis und weiterführende Literatur	81

Inscription des Gedenksteins „Am Kuhm“¹⁵



האבן הזאת הוקמה
לזכר בני ק"ק בארקען
שנקברו בבית - העולם הזה
שנחרב ע"י הנאצים
תנצ"ב

(Schild Davids)

Zur Erinnerung an die
jüdischen Mitbürger
von Borken die hier ihre
letzte Ruhe fanden

Dieser Stein wurde errichtet
zum Gedenken an die Mitglieder der ‚heiligen Gemeinde‘ Borken,
die in diesem Haus der Ewigkeit begraben sind,
das verwüstet wurde ‚durch‘ die Nazis.
‚Ihre Seelen seien eingebunden in das Bündel des Lebens‘

(Schild Davids)

Zur Erinnerung an die
jüdischen Mitbürger
von Borken die hier ihre
letzte Ruhe fanden

¹⁵ Der Gedenkstein aus schwarzem Diabas wird im Einvernehmen mit Erich Haas als dem Vertreter der ehemaligen jüdischen Gemeinde im November 1962 aufgestellt. Sowohl der Entwurf des Denkmals wie auch die hebräische und die deutsche Inschrift sind von ihm geprüft worden.

**מוזיאון יהודי
וסטפליה** **Jüdisches
Museum
Westfalen**

Jüdisches Museum Westfalen
Julius-Ambrunn-Str. 1
46282 Dorsten
Tel. +49 (0)2362 45279
info@jmw-dorsten.de
www.jmw-dorsten.de